

27. März 2026 | 09:30 – 13:00 Uhr

Stromkennzeichnung 2026

Stromlieferanten müssen offenlegen, aus welchen Energieträgern ihre Stromprodukte erzeugt wurden und welche umweltrelevanten Auswirkungen damit verbunden sind. Spätestens am 01.07.2026 muss die Stromkennzeichnung auf Basis der bilanzierungsrelevanten Daten des Kalenderjahres 2025 veröffentlicht werden. Der BDEW-Leitfaden und das BDEW-Berechnungstool wurden kürzlich entsprechend aktualisiert.

Ihr Nutzen

Das Webinar vermittelt handlungsorientiertes Wissen zur Gestaltung und Abwicklung der unternehmensspezifischen Stromkennzeichnung. Es wird dafür das notwendige Grundlagenwissen vermittelt und auf die aktuellen Veränderungen aufgrund des Ordnungsrahmens eingegangen.

Die Webinarinhalte werden praxisnah und anschaulich auf Grundlage der Vorgaben aus dem Ordnungsrahmen und den aktuellen energiewirtschaftlichen Entwicklungen erläutert. Zumindest grobes Vorwissen zur Belieferung von Kunden mit Strom ist für ein vertieftes Verständnis der Seminarinhalte von Vorteil.

Inhalt

Gesetzliche Rahmenbedingungen

- Europäische Vorgaben
 - Zielsetzung der Stromkennzeichnung
 - Änderungsbedarf aus EU-Sicht
- Deutsche Vorgaben: EnWG und EEG
 - Änderungen durch letzte Änderungen am Ordnungsrahmen
 - Auswirkungen des Entfalls der EEG-Umlage für Letztverbraucher

Weiter entwickelter Stand „Stromkennzeichnung“

- Rechtliche Grundlagen im Detail
 - Datengrundlagen für das Stromkennzeichen (unterschieden nach den Zeiträumen bis einschließlich Oktober und ab November des jeweils laufenden Jahres)
 - Neuer Ausweis des erneuerbaren Stroms
 - Inkrafttreten der Änderungen
- Zum Vergleich: Die bisherige Stromkennzeichnung im Jahr 2020
- Die Stromkennzeichnung im Jahr 2026 – anzuwenden ab dem 01. Juli 2026
- Funktionsweise inkl. Datenplattform des BDEW

Umsetzung in die Praxis mit dem aktuellen BDEW-Leitfaden

- Kurzer Überblick über den Inhalt des Leitfadens
- Zielgruppe
- Das Stromkennzeichen
 - Beschaffungsmix
 - Stromprodukte
 - Besondere Ausgleichsregelung

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

280,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
390,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 20.03.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen der Stromversorgung, die praxisrelevantes Wissen über die Stromkennzeichnung gemäß dem weiter entwickelten Ordnungsrahmen benötigen.

Kontakt

Kathrin Knogler
Leiterin Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Umsetzung in die Praxis mit dem aktuellen BDEW-Leitfaden

- Kurzer Überblick über den Inhalt des Leitfadens
- Zielgruppe
- Das Stromkennzeichen
 - Beschaffungsmix
 - Stromprodukte
 - Besondere Ausgleichsregelung
- Informationspflicht im Stromhandel
- Bilanzierung der Energieträger
- Meldung an die Bundesnetzagentur (BNetzA)
- Praxisbeispiele
 - Zur Stromkennzeichnung
 - Zur Darstellung des regionalen Grünstromanteils
 - Mit dem BDEW-Excel-Tool zur Stromkennzeichnung

Diskussion und Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Dozent

Dipl.-Ing. Günter Fischer, Senior-Partner der Campus-EW GmbH, Aachen

Der Dozent verfügt über langjährige Erfahrungen als Bilanzkreisverantwortlicher und als Verantwortlicher für die Bereiche Vertrieb sowie Messtechnik bei Regionalversorgern. Er ist mit den anzuwendenden Prinzipien und Regeln der Stromkennzeichnung bestens vertraut und trägt seit Jahren mit großem Erfolg zu energiewirtschaftlichen Themen vor. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Dozenten und den Kolleg*innen.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	10:45 - 11:15 Uhr
Ende	gegen 13:00 Uhr